



Projekt „Praxisbaustein“ im Berufsbildungsbereich

Die Diakonie Sachsen startete im Mai 2014 das zweijährige Projekt

„Wir starten Berufe! Anerkannt – Standardisiert – PRAXISBAUSTEIN“.

Hier wurden Ausbildungsrahmenpläne der Industrie- und Handelskammern (IHK) sowie der Handwerkskammern (HwK) als Vorlage genutzt, um Bildungspläne für Menschen mit einer Behinderung, die in entsprechenden Werkstätten tätig sind, mit Ausbildungsinhalten verschiedener Berufe zu erarbeiten. Mit den somit entstandenen PRAXISBAUSTEINEN hat der Berufsbildungsbereich (BBB) einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) die Möglichkeit, seinen Teilnehmern eine berufliche Bildung anbieten zu können, die ähnlich der Berufsausbildung auf dem ersten Arbeitsmarkt mit einer Prüfung abgeschlossen wird.

Mit zwei Fachkräften waren die Freiburger Werkstätten eine der 19 sächsischen am Projekt beteiligten WfbM. Dementsprechend bieten wir diese Bildungsmöglichkeit unseren Teilnehmern des BBB in den Praxisfeldern „Metallbearbeitung“ und „Verpackung, Lager und Logistik“ mit den jeweiligen Praxisbausteinen seit September 2017 an. In standardisierten Lernfeldern werden dem Teilnehmer unter Berücksichtigung seiner kognitiven Fähigkeiten theoretische und praktische Kenntnisse des Berufsfeldes von qualifizierten Fachkräften vermittelt. Dabei kann die Individualität jedes Teilnehmers berücksichtigt werden, da die Praxisbausteine vom Bildungsgrad wachsend aufeinander aufbauen und jeweils einzeln abgeschlossen werden können.

Bei bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein, von der IHK bzw. HwK anerkanntes, sachsenweit einheitliches Zertifikat.

Die fachliche und personale Kompetenz der Teilnehmer wird durch eine standardisierte Erhebung der Ergebnisse von vermittelten Bildungseinheiten überwacht und dokumentiert. Gleichzeitig wird festgestellt, ob der Teilnehmer die Leistungsanforderungen des jeweils gewählten Praxisbausteins erfüllen kann und ein Erreichen des von den Kammern anerkannten Zertifikates realistisch ist.

Dieses Bildungsangebot soll die Chance einer möglichen Integration auf dem ersten Arbeitsmarkt für unsere Mitarbeiter mit einer Behinderung erhöhen und gleichzeitig das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten stärken.

*Bianca Hübner
Sozialer Dienst*

*Diakonisches Werk Freiberg e.V.
Freiberger Werkstätten „Friedrich von Bodelschwing“
Hainichener Straße 104 – 09599 Freiberg*